



Liebe Freunde der seetal chile

von Cédric Brügger

Seit ein paar Monaten versuche ich, einmal pro Woche zu fasten. Das bedeutet, dass ich auf ein Morgenessen und ein Mittagessen mit meiner Familie verzichte. Mein Ziel ist es, die dadurch gewonnene freie Zeit mit Gebet zu verbringen. Mittlerweile habe ich mich relativ gut daran gewöhnt. Die Kopfschmerzen sind praktisch weg und auch das Hungergefühl – und seit ich auf dem Heimweg bewusster dafür bete, habe ich mehr Geduld mit den Kindern, obwohl ich nichts gegessen habe.

Ab und zu habe ich für die Konferenz «Kirche für Andere» eine Sitzung in Zürich. Dort treffen wir uns meistens in einem IT-Unternehmen. Diese strotzen nur so vor Gastfreundschaft. Jetzt in den heissen Tagen hat die Assistentin Eiskaffee vorbereitet, und in der Zwischenpause bringt sie Glace vorbei. Auf dem Sitzungstisch stehen jeweils Kekse, Obst und Chips, die nur darauf warten, vernascht zu werden. Doch nun kommt der Haken: Da ich nicht zweimal pro Woche auf ein Mittagessen mit meiner Familie verzichten möchte, faste ich jeweils gerade an diesen Tagen.

Beim letzten Mal merkte ich, wie unmotiviert ich war. Ich hatte das Gefühl, an diesem Tag etwas zu

verpassen. Angefangen hat es am Vormittag beim «Zieschtigs-Kafi», bei dem ich auf leckere Salami, Käse, Brot verzichtete. Anschliessend ging ich an die Sitzung. Draussen war es über dreissig Grad warm, alle erfreuten sich an der Glace – ausser ich. Ich musste mich mit Wasser zufriedengeben. Innerlich beschloss ich, das Fasten zwar durchzuziehen, aber zumindest um 17:00 Uhr ein paar Chips zu essen oder mir noch etwas für den Heimweg einzupacken. Da ich freiwillig faste, könnte ich ja problemlos essen.

Plötzlich merkte ich, wie mir die Augen aufgingen. Ich erkannte, wie sehr ich in vielen Dingen vom Gedanken «ich verpasse etwas» gesteuert werde. Mir wurde ein weiterer Aspekt des Fastens bewusst: Ich übe mich darin, Genügsamkeit zu lernen und darin, meinem Drang, etwas zu verpassen, zu widerstehen – mit dem Ziel, in anderen Bereichen, die ich nicht so leicht steuern kann, nicht mehr dieses Gefühl zu haben.

Denn wie schnell kann auch in der Jesusnachfolge der Eindruck entstehen, dass ich etwas verpasse, weil mich Jesus einlädt, einfach, gegenwärtig und voller Liebe zum Nächsten durchs Leben zu gehen. Doch ich verpasse nichts! Stattdessen entdecke ich den Wert der Genügsamkeit. Ein anderes Mal gibt es auch wieder Chips, Glace und Eiskaffee – aber alles zu seiner Zeit.



Viele unserer jungen Leute nahmen am Melo Festival auf St. Chrischona teil.

Forum «Haus der Zukunft»

Im September 2025 nahm die Projektgruppe «Haus der Zukunft» ihre Arbeit auf. Nach intensiver Auseinandersetzung mit den zukünftigen Bedürfnissen der seetal chile präsentierte sie am 1. Juni 2026 der Visionären Leitung (VL) ihre Ergebnisse. Daraus entstanden drei unterschiedliche Stossrichtungen, die alle den Dorfcharakter unserer Gemeinde gemäss unserer Vision fördern und gleichzeitig eine multifunktionale Nutzung ermöglichen.

Die Visionäre Leitung ist von den erarbeiteten Möglichkeiten begeistert. Nun möchten wir die Ergebnisse der ganzen Gemeinde vorstellen und gemeinsam darüber ins Gespräch kommen. Gerade im Hinblick auf die geplante Einführung von zwei Gottesdiensten am Sonntagmorgen im kommenden Herbst wird deutlich, wie wichtig eine langfristige Perspektive für unsere Infrastruktur ist. Die Frage, wie wir als Gemeinde auch in Zukunft Raum für Begegnung, Wachstum und gemeinsames Leben schaffen können, betrifft uns alle.

Ein kurzer Rückblick:

- 2021: Die Spurgruppe «Lebensraum schaffen» beschäftigte sich mit der Frage, wie sich die seetal chile langfristig infrastrukturell weiterentwickeln kann. Dabei wurden beide Liegenschaften und deren Potenzial untersucht. Aus diesem Prozess entstanden zehn Grobvarianten, von denen vier vertieft ausgearbeitet wurden.
- März 2022: In einem Forum wurden sämtliche Varianten vorgestellt und gemeinsam diskutiert.
- November 2022: Die Gemeinde traf den Grundsatzentscheid für das Projekt «Haus der Zukunft». Dieser Name soll deutlich machen, dass es nicht lediglich um einen Ersatz des Jugendhauses geht,

sondern um eine Infrastruktur, die den Bedürfnissen der gesamten Gemeinde auch in Zukunft gerecht wird.

- In den darauffolgenden Jahren wurden kleinere Anpassungen am Jugendhaus vorgenommen, um dessen Nutzung für die nächsten ca. 10 Jahre sicherzustellen.

Heute stehen wir an einem wichtigen Punkt. Nach den ersten Überlegungen im Jahr 2021 und der Weiterarbeit der Projektgruppe «Haus der Zukunft» liegen nun konkrete Perspektiven auf dem Tisch. Diese möchten wir am Forum vom 24. August vorstellen, erläutern und mit euch diskutieren.

Deshalb laden wir alle Mitglieder und Freunde der seetal chile herzlich ein, an diesem Abend dabei zu sein. Eure Gedanken, Fragen und Rückmeldungen sind uns wichtig. Wir freuen uns darauf, gemeinsam nach vorne zu schauen, Ideen zu bewegen und die Zukunft unserer Gemeinde mitzugestalten.

Fam. Burger, Zentralasien

Liebe seetal chile,

Wir hoffen, dass es euch allen gut geht und ihr die stressige Zeit bis zu den Sommerferien gut übersteht – schon bald ist es geschafft!

Auch bei uns ist viel los und es ist uns wichtig, im täglichen Drunter und Drüber mit den Leuten hier Leben zu teilen. Doch wie sieht «Leben teilen» in unserem Kontext aus? Grundsätzlich lebt man hier mehr als Gemeinschaft und weniger als Individuum. Es ist normal, über alles Bescheid zu wissen, was gerade bei Familie, Nachbarn, Freunden und Arbeitskollegen so läuft. Es ist darum nichts Ungewöhnliches, täglich kurz miteinander zu telefonieren. Man erfährt so auch schnell, falls jemand krank ist und geht normalerweise auf einen Besuch vorbei. Kürzlich haben wir erfahren, dass eine Enkelin unserer tadschikischen Eltern krank ist, und deshalb für ein paar Tage aus ihrer Schwiegerfamilie zu ihrer Mutter gegangen ist. Judith packte diese Gelegenheit und ging auf einen Besuch vorbei. Dabei konnte sie wieder einmal mit der jungen Frau sprechen und hat erfahren, was in ihrer Schwiegerfamilie alles so passiert ist und dass es ihr körperlich und auch emotional nicht gut geht. Zwei Jahre sind seit ihrer Hochzeit verstrichen und noch immer ist sie nicht

schwanger. Sie geht regelmässig zu verschiedenen Mullahs, um über sich beten zu lassen und Rituale durchzuführen. Am Ende des Besuches hat Judith ihr angeboten im Namen von Jesus für sie zu beten. Auf die Frage «Weshalb denn?», konnte sie ihr erzählen, was Jesus während seiner Zeit auf der Erde alles bewirkt hat, dass er lebt und stärker ist als jede Krankheit. Die junge Frau hat dies zum ersten Mal gehört und hat Judiths Gebet gerne angenommen.

Es bewegt uns immer wieder mit Leuten Leben zu teilen, die zum ersten Mal von Jesus hören. Es ist ein Privileg, ihnen Gottes Liebe weiterzugeben und sie einzuladen, ihn kennen zu lernen.

Vielen Dank, dass ihr mit uns unterwegs seid!

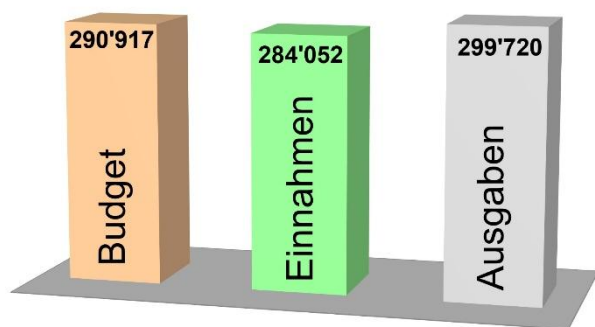
Liebe Grüsse
Eure Burgers

Falls du den Rundbrief der Familie Burger abonnieren willst, kannst du dich bei Stephan und Sabrina Sager melden: 079 784 49 06.

Unsere Finanzen

von Christoph Leimgruber

Finanzen per Ende Mai 2026



Unsere Finanzsituation ist weiterhin erfreulich, und der Rückstand auf das Budget hält sich in engen Grenzen. Deshalb möchte ich allen, die mit ihren grosszügigen Gaben zur Arbeit der seetal chile beitragen, herzlich danken. Eure Unterstützung macht vieles möglich und ist ein wertvoller Ausdruck eurer Verbundenheit mit unserer Gemeinde.

Infos in aller Kürze

Unser Mentoring-Netzwerk wird im Rahmen des Projekts «Freiwilligenarbeit entfalten» neu aufgestellt. Künftig werden die Ehevorbereitung und

Ehebegleitung in einem neuen Team «Beziehungen» zusammengefasst. Die übrigen Angebote verbleiben im Mentoring-Netzwerk. Der Bereich Beziehung wird von **Jeanine und Daniel Rindlisbacher** geleitet. **Liliane Hess** übernimmt die Leitung des Mentoring-Netzwerkes. Wir sind weiterhin gerne für dich da und freuen uns auf deine Kontaktaufnahme – über das Formular auf der Webseite (Rubrik: Ehe & Hochzeit) oder per E-Mail an mentoring@seetal-chile.ch.



Am 21. Juni durften wir drei Personen taufen. Es ist jeweils für alle ein richtiger Höhepunkt.

Vom 4. September bis zum 4. Dezember 2026 bieten wir jeden Freitag – ausser während der Herbstferien – einen **Alphalive-Kurs** an. Alphalive ist eine Reihe von interaktiven Treffen, bei denen die Grundlagen des christlichen Glaubens in einer entspannten und offenen Atmosphäre entdeckt werden können. Wünschst du dir, dass Menschen aus deinem Umfeld Jesus Christus kennenlernen? Dann könnte dieser Kurs genau das Richtige für sie sein. Ab sofort liegen beim Ausgang Gebetskarten bereit. Schreibe darauf die Namen von drei Personen, denen du eine Begegnung mit Jesus wünschst, und bete täglich für sie. Gemeinsam vertrauen wir darauf, dass Gott Herzen berührt und Menschen zu sich zieht.

Infos zu Personen

Der 14. Juni war die grosse Stunde von **Noah Jonas**. Wir freuen uns mit Salomé und Thomas Wildy über die Geburt ihres Sohnes Noah Jonas. Auch Bruder Silas ist stolz auf sein neues Brüderchen. Wir wünschen der jungen Familie Gottes reichen Segen.

Wir bedauern sehr, dass **Ariane und Alexander Luginbühl** sich entschieden haben, die seetal chile zu

verlassen und ihre Mitgliedschaft aufzulösen. Wir wünschen den beiden Gottes Segen für die Zukunft!

Stephanie Darrow übernimmt die Teamleitung glow Füchslis von **Corina Günter**. **Brigitte Friess** wechselt von den glow Füchslis zum Kigo. **Saba Kidane** beendet die Teamleitung von glow Murmeli auf Sommer, bleibt aber als Mitarbeiterin dem Team erhalten. **Anette & Benjamin Brugger** helfen neu bei den glow Füchslis mit.

Für den Ferienplausch hat sich ein neues Kernteam gebildet. Mit dabei sind **Jasmin Wälchli**, **Christina Burger** und **Melanie Hauser**.

Tirza Zürcher beendet ihre Mitarbeit im Heimteam der Freunde im Aussendienst.

Für die Agenda

Am **20. August** machen wir uns um 8:00 Uhr gemeinsam auf den Weg zu unserem **Tagesausflug**. Organisiert wird dieser vom Generation+ Team, herzlich willkommen sind jedoch Teilnehmende aller Generationen. Weitere Informationen und das Anmeldeformular findest du auf unserem Blog.

Am **30. Oktober 2026** führen wir zum ersten Mal in der Geschichte der seetal chile ein **Repair Café** durch. Es wäre wunderbar, wenn du dir diesen Termin in den Kalender eintragen würdest – nicht nur, wenn du einen defekten Gegenstand hast!

Vom **10. bis 20. April 2027** unternehmen wir einen weiteren Anlauf zur **Israelreise**. Wenn aller guten Dinge drei sind, werden wir – gerne mit dir – dann tatsächlich in Israel sein!

Danke herzlich für dein Interesse an diesen Dingen. Für die Sommerferien wünschen wir dir eine erholsame Zeit und Gottes reichen Segen!

Matthias Altwegg und Cédric Brügger

** Zu unseren sonntäglichen Kinderangeboten gehören die Kinderhüte in zwei Gruppen, der Kigo und die Preteens.*

Zieschtigs-Kafi, Di. 09:00 bis 11:00 Uhr (auch während den Sommerferien)

Beratung Lichtblick auf Voranmeldung

Termine im Juli

- Mi. 01.** 14:00 Uhr | d'Bible entdecke
- Fr. 03.** 09:00 Uhr | Kafi-Chnopf
19:00 Uhr | 2Gathering
- Sa. 04.** 06:30 Uhr | Frühgebet mit Kaffee & Gipfeli
- So. 05. – Sa. 11.** | glow Camp
- So. 05.** 10:00 Uhr | Gottesdienst, Kinderangebote*
- So. 12.** 10:00 Uhr | Gottesdienst mit Abendmahl
Ferien-Kigo
- So. 19.** 10:00 Uhr | Gottesdienst, Ferien-Kigo
- So. 26.** 10:00 Uhr | Gottesdienst, Ferien-Kigo

Termine im August

- So. 02.** 10:00 Uhr | Gottesdienst, Ferien-Kigo
- Sa. 08.** 19:30 Uhr | glow Youth
- So. 09.** 10:00 Uhr | Gottesdienst mit Abendmahl
Kinderangebote*
- Di. 11.** 20:00 Uhr | Kleingruppe konkret
- Mi. 12.** 20:00 Uhr | Lobpriisobe
- Do. 13.** 20:00 Uhr | d'Bible entdecke
- Sa. 15.** 06:30 Uhr | Frühgebet mit Kaffee & Gipfeli
14:00 Uhr | glow Ameisli / Kids
- So. 16.** 10:00 Uhr | Gottesdienst, Kinderangebote*
- Di. 18.** 20:00 Uhr | Abentüür Gebät
- Mi. 19.** 14:00 Uhr | d'Bible entdecke
- Do. 20.** 08:00 Uhr | Tagesausflug Generation+
20:00 Uhr | d'Bible entdecke
- Fr. 21.** 18:00 Uhr | glow Lifegroup
- Sa. 22.** 06:30 Uhr | Frühgebet mit Kaffee & Gipfeli
19:30 Uhr | glow Youth
- So. 23.** 10:00 Uhr | Gottesdienst, Kigo, Kinderhüte
19:00 Uhr | Gottesdienst am Abend
- Mo. 24.** 20:00 Uhr | Forum «Haus der Zukunft»
- Di. 25.** 20:00 Uhr | Kleingruppe konkret
- Fr. 28.** 19:00 Uhr | 2Gathering
- Sa. 29.** | glow Bergtag
06:30 Uhr | Frühgebet mit Kaffee & Gipfeli
18:00 Uhr | Männer Event
- So. 30.** 10:00 Uhr | Gottesdienst, Kinderangebote*